

IONOS

Quartalsmitteilung Q3 2024

AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

| | 30. September 2024 | 30. September 2023 | Veränderung |
|---|-----------------------|-----------------------|-------------|
| ERGEBNIS (in T€) | | | |
| Umsatz | 1.141.607 | 1.058.709 | 7,8 % |
| EBITDA | 320.315 | 305.395 | 4,9 % |
| Bereinigtes EBITDA | 334.461 | 306.325 | 9,2 % |
| EBIT | 238.325 | 224.873 | 6,0 % |
| Bereinigtes EBT ⁽¹⁾ | 192.483 | 160.196 | 20,2 % |
| Bereinigtes EPS (in €) ⁽²⁾ | 0,96 | 0,86 | 11,6 % |
| BILANZ (in T€) | | | |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 298.361 | 239.957 | 24,3 % |
| Langfristige Vermögenswerte | 1.358.229 | 1.349.466 | 0,6 % |
| Eigenkapital | 98.631 | -31.000 | n/a |
| Eigenkapitalquote | 6,0 % | -2,0 % | +8,0 %-P |
| Bilanzsumme | 1.656.590 | 1.589.423 | 4,2 % |
| CASHFLOW (in T€) | | | |
| Cashflow der betrieblichen Tätigkeit | 270.771 | 243.999 | 7,8 % |
| Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit | 285.704 | 235.603 | 21,3 % |
| Cashflow aus dem Investitionsbereich | -115.975 | -94.877 | 22,2 % |
| Free Cashflow ⁽³⁾ | 219.143 | 174.151 | 25,8 % |
| MITARBEITER ⁽⁴⁾ | | | |
| Mitarbeiter (Headcount) per 30. September | 4.092 | 4.198 | -2,5 % |
| davon Inland | 2.128 | 2.236 | -4,8 % |
| davon Ausland | 1.964 | 1.962 | 0,1 % |
| AKTIE (in €) | | | |
| Aktienkurs per 30. September (Xetra) | 22,40 | 14,34 | 56,2 % |
| KUNDENBESTAND (in Mio.) | | | |
| davon Inland | 3,21 | 3,18 | 0,03 |
| davon Ausland | 3,09 | 2,95 | 0,14 |

⁽¹⁾ EBT ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (EBT-Effekt: -11.773 T€; 2023: +29.852 T€)

⁽²⁾ EPS ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (EPS-Effekt: +0,08 €; 2023: -0,21€).

⁽³⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

⁽⁴⁾ Aktive Mitarbeitende zum 30. September ohne Aushilfen und Auszubildende.

INHALT

Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 30. September 2024

Geschäftsverlauf

Lage im Konzern

Nachtragsbericht

Risiko- und Chancenbericht

Prognosebericht

Erläuterungen zur Quartalsmitteilung

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. September 2024

Konzern-Bilanz

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Mitarbeitende und Geschäftspartner,

Die IONOS Group SE hat ihren erfolgreichen Wachstumskurs in den ersten neun Monaten 2024 fortgesetzt. Umsatz, EBITDA und Kundenbasis wuchsen weiter.

Die Kundenzahl stieg in den ersten neun Monaten um rund 110.000 auf 6,30 Mio. Kunden.

Das bereinigte EBITDA stieg in den ersten neun Monaten 2024 um 9,2 % auf 334,5 Mio. € (9M 2023: 306,3 Mio. €). Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich entsprechend auf 29,3 % (9M 2023: 28,9 %).

Die Umsatzerlöse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,8 % auf 1.141,6 Mio. € (9M 2023: 1.058,7 Mio. €). Dabei legte im dritten Quartal der Umsatz im IONOS Kerngeschäft um 11,4 % zu. Ebenso stark wuchs das Aftermarket-Geschäft mit einem Umsatzplus von 11,5 % gegenüber Q3 2023.

Wir sind sehr zufrieden mit der Unternehmensentwicklung und blicken optimistisch auf die verbleibenden Monate des Geschäftsjahres und sind für die nächsten Schritte gut aufgestellt.

Aufgrund der positiven Entwicklungen in den ersten neun Monaten bestätigt IONOS seine Prognose für die Jahre 2024 und 2025. Für das Geschäftsjahr 2024 plant das Unternehmen weiterhin ein währungsberinigtes Umsatzwachstum von ca. 9 % (2023: 1,423 Mrd. €). Dabei wird der größte Bereich Web Presence & Productivity (ohne Aftermarket-Geschäft) weiterhin voraussichtlich um rund 11 - 12 % wachsen, der Bereich Cloud Solutions um rund 13 % (bisher 15 - 17 %). Der Umsatz im Aftermarket-Geschäft wird auf Vorjahresniveau erwartet.

Die bereinigte EBITDA-Marge soll bei ca. 29 % (2023: 27,4 %) liegen, wodurch ein bereinigtes EBITDA von ca. 450 Mio. € (2023: 390,3 Mio. €) erwirtschaftet werden soll.

Für 2025 plant IONOS weiterhin ein Umsatzwachstum von 10 % und einen Anstieg der bereinigten EBITDA-Marge auf ca. 30 %.

Montabaur, 12. November 2024

Achim Weiß

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 3. QUARTAL 2024

Geschäftsverlauf

Entwicklung des Kundenbestands in den ersten 9 Monaten 2024

| in Mio. | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|----------------------|-------------|-------------|-------------|
| Kunden gesamt | 6,30 | 6,19 | 0,11 |
| davon "Inland" | 3,21 | 3,19 | 0,02 |
| davon "Ausland" | 3,09 | 3,00 | 0,09 |

| in Mio. | 30.09.2024 | 30.06.2024 | Veränderung |
|----------------------|-------------|-------------|-------------|
| Kunden gesamt | 6,30 | 6,28 | 0,02 |
| davon "Inland" | 3,21 | 3,20 | 0,01 |
| davon "Ausland" | 3,09 | 3,08 | 0,01 |

Die **Zahl der zahlenden Kunden** stieg in den ersten 9 Monaten 2024 um ca. 110.000. Der Zuwachs resultierte dabei, insbesondere unterstützt durch unsere Kampagnen zur Stärkung / Steigerung der Markenbekanntheit in der IONOS Group, aber auch durch den effizienten Einsatz von Performance-Marketing-Maßnahmen, aus ca. 20.000 Kunden im Inland sowie ca. 90.000 Kunden im Ausland. Im dritten Quartal erhöhte sich die Zahl der zahlenden Kunden um ca. 20.000 und setzt sich aus je 10.000 Kunden im In- und Ausland zusammen. Damit stieg der Bestand auf insgesamt rund 6,3 Mio. Kunden an.

Quartalsentwicklung: Veränderung zum Vorjahresquartal

| in T€ | Q4 2023 | Q1 2024 | Q2 2024 | Q3 2024 | Q3 2023 | Veränderung |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------|
| Umsatz | 365.025 | 372.969 | 378.645 | 389.993 | 350.065 | 11,4 % |
| EBITDA | 79.985 | 101.303 | 106.098 | 112.914 | 101.380 | 11,4 % |
| Bereinigtes EBITDA | 83.971 | 105.807 | 112.233 | 116.421 | 105.476 | 10,4 % |
| EBIT | 52.599 | 74.158 | 78.656 | 85.511 | 74.490 | 14,8 % |

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung Umsatz und wesentliche Ergebniskennzahlen

| in T€ | 9M 2021 | 9M 2022 | 9M 2023 | 9M 2024 | Veränderung |
|--------------------------|---------|---------|-----------|-----------|-------------|
| Umsatz | 803.147 | 953.639 | 1.058.709 | 1.141.607 | 7,8 % |
| EBITDA | 250.186 | 258.857 | 305.395 | 320.315 | 4,9 % |
| EBITDA Marge | 31,2 % | 27,1 % | 28,8 % | 28,1 % | -0,7 %-P |
| Bereinigtes EBITDA | 270.350 | 275.754 | 306.325 | 334.461 | 9,2 % |
| Bereinigtes EBITDA Marge | 33,7 % | 28,9 % | 28,9 % | 29,3 % | +0,4 %-P |
| EBIT | 167.449 | 174.008 | 224.873 | 238.325 | 6,0 % |
| EBIT Marge | 20,8 % | 18,2 % | 21,2 % | 20,9 % | -0,3 %-P |

Quartalsentwicklung: Bereinigtes EBITDA

| in T€ | Q4 2023 | Q1 2024 | Q2 2024 | Q3 2024 | Q3 2023 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|
| EBITDA | 79.985 | 101.303 | 106.098 | 112.914 | 101.380 |
| Bereinigung LTIP ⁽¹⁾ | 1.759 | 1.671 | 1.892 | 1.030 | 1.367 |
| Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾ | 2.174 | 2.474 | 3.059 | 2.530 | 2.729 |
| Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾ | -44 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁴⁾ | 97 | 360 | 1.184 | -54 | 0 |
| Bereinigungen Gesamt | 3.986 | 4.505 | 6.135 | 3.507 | 4.096 |
| Bereinigtes EBITDA | 83.971 | 105.807 | 112.233 | 116.421 | 105.476 |

⁽¹⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

⁽²⁾ Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IONOS als eigenständiger Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingssystemen der 1&1 Telecommunication SE)).

⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. Im Geschäftsjahr 2023 ist hier ein Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Mehrperiodenübersicht: Bereinigtes EBITDA

| in T€ | 9M 2021 | 9M 2022 | 9M 2023 | 9M 2024 |
|---|---------|---------|---------|---------|
| EBITDA | 250.186 | 258.857 | 305.395 | 320.315 |
| Bereinigung LTIP ⁽¹⁾ | 10.383 | 2.837 | 4.120 | 4.593 |
| Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾ | 8.378 | 10.876 | 7.304 | 8.063 |
| Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾ | 0 | 3.183 | -11.675 | 0 |
| Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte ⁽⁴⁾ | 1.403 | 0 | 0 | 0 |
| Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁵⁾ | 0 | 0 | 1.181 | 1.490 |
| Bereinigungen Gesamt | 20.164 | 16.897 | 930 | 14.146 |
| Bereinigtes EBITDA | 270.350 | 275.754 | 306.325 | 334.461 |

- ⁽¹⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.
- ⁽²⁾ Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IO-NOS als eigenständiger Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingssystemen der 1&1 Telecommunication SE)).
- ⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. Im Geschäftsjahr 2023 ist hier ein Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.
- ⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.
- ⁽⁵⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Der **Umsatz** stieg in den ersten 9 Monaten 2024 von 1.058.709 T€ im Vorjahr um +7,8 % auf 1.141.607 T€. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist dabei im Wesentlichen auf eine weiterhin positive Entwicklung des Neukundengeschäfts sowie auf höhere Umsätze aus dem Cross- und Upselling bei Bestandskunden zurückzuführen. Daneben wird das steigende Niveau der Umsatzerlöse auch durch die im 2. Halbjahr 2023 eingeleiteten Preisanpassungen bei einigen Produkten sowie einen weiteren Ausbau unserer Geschäftsaktivitäten im Produktbereich Cloud Solutions angetrieben. Die Umsatzentwicklung im Bereich Cloud Solutions wird insbesondere durch das weitere Wachstum der Virtual Private Server Produkte und des Großkundengeschäfts rund um die Enterprise Cloud getrieben.

Das Wachstum im Aftermarket-Geschäft hat sich im 3. Quartal im Vergleich zu den vorherigen sechs Monaten wieder beschleunigt, so dass hier ein Wachstum von +11,5% im 3. Quartal verzeichnet werden konnte im Vergleich zu -4,6% in den ersten 9 Monaten 2024. Das beträgt das Umsatzwachstum ohne das Aftermarket-Geschäft der Sedo (Domain-Handelsplattform und Domain-Parking) beläuft sich im 3. Quartal auf 11,4% bzw. in den ersten 9 Monaten 2024 11,3 %.

Insgesamt verteilen sich die Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden auf Produkterlöse aus dem Geschäftsfeld Web Presence & Productivity in Höhe von 985.352 T€ (erste 9 Monate 2023: 915.396 T€; +7,6 %) und aus dem Geschäftsfeld Cloud-Solutions in Höhe von 122.182 T€ (erste 9 Monate 2023: 110.089 T€; +11,0 %). Der Umsatz umfasst auch Umsatzerlöse mit nahestehenden Unternehmen, d. h. mit Konzerngesellschaften der United Internet Gruppe. Diese Umsatzerlöse verzeichneten ein leichtes Wachstum (erste 9 Monate 2024: 34.073 T€; erste 9 Monate 2023: 33.224 T€; +2,6 %).

Das **EBITDA** entwickelte sich in den ersten 9 Monaten positiv mit einem Anstieg um 14.920 T€ auf 320.315 T€ (+4,9 %), trotz der im Vergleich zum Vorjahreszeitraum temporär höhere Marketing-Ausgaben (-11.736 T€) sowie der im Vorjahr enthaltenen Erträge aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem Börsengang an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus in Höhe von 11.675 T€. Die EBITDA-Marge verringerte sich im Vorjahresvergleich von 28,8 % in den ersten 9 Monaten auf 28,1 %.

Das **bereinigte EBITDA** stieg in den ersten 9 Monaten 2024, bei zeitlich veränderten Marketingausgaben, plangemäß von 306.325 T€ um 9,2 % auf 334.461 T€. Die **bereinigte EBITDA-Marge** liegt mit 29,3 % in den ersten 9 Monaten über der Marge des Vorjahres von 28,9 %.

Das **EBIT** ist von 224.873 T€ um 6,0 % auf 238.325 T€ gestiegen und entwickelte sich damit infolge der oben beschriebenen Effekte positiv.

Die **EBIT-Marge** liegt mit 20,9 % in den ersten 9 Monaten 2024 leicht unter der Marge des Vorjahres von 21,2 %.

Lage im Konzern

In den ersten 9 Monaten 2024 ergaben sich keine Akquisitions- und Desinvestitionseffekte auf Umsatz und EBITDA des Konzerns.

Ertragslage

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Kostenpositionen

| in T€ | 9M 2021 | 9M 2022 | 9M 2023 | 9M 2024 | Veränderung |
|------------------------|---------|---------|---------|---------|-------------|
| Umsatzkosten | 382.838 | 509.166 | 552.442 | 579.897 | 5,0 % |
| Umsatzkostenquote | 47,7 % | 53,4 % | 52,2 % | 50,8 % | -2,7 % |
| Bruttomarge | 52,3 % | 46,6 % | 47,8 % | 49,2 % | +1,4 %-P |
| Vertriebskosten | 190.101 | 203.213 | 216.457 | 239.607 | 10,7 % |
| Vertriebskostenquote | 23,7 % | 21,3 % | 20,4 % | 21,0 % | 0,6 %-P |
| Verwaltungskosten | 55.097 | 59.751 | 68.667 | 75.754 | 10,3 % |
| Verwaltungskostenquote | 6,9 % | 6,3 % | 6,5 % | 6,6 % | +0,1 %-P |

Zur Entwicklung der **Umsatzerlöse** verweisen wir auf die Ausführungen zum Geschäftsverlauf.

Die **Umsatzkosten** stiegen in den ersten 9 Monaten 2024 im Vergleich zum Vorjahr um +5,0 % auf 579.897 T€ bei einem Anstieg des Umsatzes um +7,8 %, wodurch die Bruttomarge von 47,8 % auf 49,2 % stieg. Grund für diese Entwicklung ist im Wesentlichen das geringere Volumen des margenschwächeren Aftermarket-Geschäfts der Sedo

Die **Vertriebskosten** sind in den ersten 9 Monaten 2024 um +10,7 % (+23.150 T€) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und fielen damit ähnlich aus wie das Umsatzwachstum. Es kam im Wesentlichen zu einem Anstieg der Personalaufwendungen (+9.347 T€; +10,0 % im Vergleich zum Vorjahr) sowie der zeitlich bedingt gestiegenen eingekauften Marketingdienstleistungen (+11.736 T€ bzw. 17,2 % im Vergleich zum Vorjahr). Infolge der beschriebenen Entwicklung ist die Vertriebskostenquote in den ersten 9 Monaten um +0,6 Prozentpunkte gestiegen.

Die **Verwaltungskosten** sind in den ersten 9 Monaten 2024 um +10,3 % (+7.087 T€) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Hier wirkten sich insbesondere höhere Kosten des Geldverkehrs, ein gestiegener Fremdleistungsaufwand sowie gestiegene Lizenzkosten für Software aus.

Die Nettosition aus **sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen** verringerte sich um 7.735 T€ auf 5.081 T€ (Vorjahr: 12.816 T€). Im Vorjahr waren hier periodenfremde Erträge aus Weiterbelastungen von IPO-Kosten in Höhe von 11.675 T€ enthalten.

Das **Finanzergebnis** betrug -57.162 T€ (zum 30. September 2023: -34.774 T€) und ist geprägt von einer Bewertungsanpassung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG (-11.773 T€; Vorjahr: +29.852 T€). Darüber hinaus resultieren aus einer Rückzahlung des Darlehens der United Internet AG sinkende Zinsaufwendungen (in den ersten 9 Monaten 2024: -44.390 T€; in den ersten 9 Monaten 2023: -61.877 T€).

Da die Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG mit einem Ertrag in Höhe von 26.418 T€ in den ersten 9 Monaten 2023 nicht zur Erfassung einer latenten Steuerposition führte, hat sich die Konzernsteuerquote in den ersten 9 Monaten 2024 signifikant erhöht (von 20,9% zum September 2023 auf 32,1 % zum September 2024). Nach **Steueraufwendungen** in Höhe von 58.095 T€ (Vorjahr: 39.784 T€) belief sich das Konzernergebnis auf 122.615 T€ (Vorjahr: 150.263 T€).

Das **Ergebnis je Aktie (EPS)** betrug zum September 2024 0,88 € im Vergleich zu 1,07 € zum September 2023. Im Vorjahr wurde das Jahresergebnis wesentlich durch Erträge aus der Veränderung einer Kaufpreisverbindlichkeit geprägt (EPS-Effekt: +0,21 €). Die Veränderung zum September 2024 hatte einen EPS-Effekt in Höhe von -0,08 €. Das **bereinigte EPS** (ohne Berücksichtigung des Ergebniseffekts aus der Bewertung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit) liegt in den ersten 9 Monaten 2024 bei 0,96 € und für die ersten 9 Monate des Vorjahres bei 0,86 €.

Finanzlage

Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

| in T€ | 9M 2024 | 9M 2023 | Veränderung |
|---|----------|----------|-------------|
| Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit | 270.711 | 243.999 | 10,9 % |
| Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit | 285.704 | 235.603 | 21,3 % |
| Cashflow aus dem Investitionsbereich | -115.975 | -94.877 | 22,2 % |
| Free Cashflow ⁽¹⁾ | 219.143 | 174.151 | 25,8 % |
| Cashflow aus dem Finanzierungsbereich | -171.865 | -141.403 | 21,5 % |
| Zahlungsmittel zum 30. September | 20.566 | 25.904 | -20,6 % |

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils für Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

| in T€ | 9M 2021 | 9M 2022 | 9M 2023 | 9M 2024 |
|---|----------|----------|----------|----------|
| Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit | 237.558 | 214.078 | 243.999 | 270.711 |
| Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit | 225.850 | 219.602 | 235.603 | 285.704 |
| Cashflow aus dem Investitionsbereich | -64.308 | -86.568 | -94.877 | -115.975 |
| Free Cashflow ⁽¹⁾ | 149.652 | 134.446 | 174.151 | 219.143 |
| Cashflow aus dem Finanzierungsbereich | -215.371 | -142.298 | -141.403 | -171.865 |
| Zahlungsmittel zum 30. September | 53.386 | 42.828 | 25.904 | 20.566 |

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils für Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Die **Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit** belaufen sich auf 285.704 T€ und sind gegenüber dem Vorjahr um 50.101 T€ gestiegen (September 2023: 235.603 T€). Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf die im Vergleich zum Vorjahr weiterhin positiven Geschäftsentwicklung, die geringeren Auszahlungen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme sowie der niedrigeren Steuervorauszahlungen in den ersten 9 Monaten 2024 zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum betragen die **Nettoauszahlungen aus dem Investitionsbereich** -115.975 T€ und liegen über dem entsprechenden Vergleichswert aus dem Vorjahr (-94.877 T€). Dabei liegen die Auszahlungen aus der Erhöhung der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität mit -60.552 T€ um 21.425 T€ über dem Vorjahr. Ebenfalls stiegen die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen um 4.564 T€ (September 2024: -56.313 T€; September 2023: -51.749 T€), wobei die Investitionen in Server ebenfalls leicht anstiegen (September 2024: -40.636 T€; September 2023: -38.946 T€).

Der **Free Cashflow** ist bei IONOS definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen inkl. der Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten. Der Free Cashflow im September 2024 lag bei 219.143 T€, im Vergleich zu 174.151 T€ im September 2023, im Wesentlichen bedingt durch die oben beschriebenen gestiegenen Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit.

Aus der **Finanzierungstätigkeit** sind zum September 2024 100.000 T€ aus der Rückzahlung des langfristigen Darlehens gegenüber der United Internet AG abgeflossen (September 2023: 60.000 T€). Darüber hinaus erwarb die IONOS eigene Aktien. Dies führt zu einem Cash-Abfluss in Höhe von 22.319 T€. Die Auszahlungen für Zinsen auf das Darlehen gegenüber der United Internet AG sowie dem Konsortialdarlehen liegen mit -38.408 T€ im September um 32.059 T€ unter dem Vorjahr (September: -70.467 T€). Dieser Effekt resultiert im Wesentlichen aus einem zeitlichen Versatz der Zinszahlungen aus dem Konsortialdarlehen, welche erst im Dezember gezahlt werden, sowie dem höheren Zinsniveau des teilweise abgelösten Darlehens gegenüber der United Internet AG.

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum 30. September 2024 auf 20.566 T€ - nach 25.904 T€ zum Vorjahresstichtag.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme liegt mit 1.656.590 T€ leicht über der Bilanzsumme per 31. Dezember 2023 (1.596.265 T€).

Entwicklung der kurzfristigen Vermögenswerte

| in T€ | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|--|----------------|----------------|---------------|
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 20.566 | 22.652 | -9,2 % |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 87.952 | 73.512 | 19,6 % |
| Forderungen gegen nahestehende Unternehmen | 125.263 | 63.094 | 98,5 % |
| Vertragsvermögenswerte | 9.218 | 8.235 | 11,9 % |
| Abgegrenzte Aufwendungen | 26.354 | 25.530 | 3,2 % |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 17.626 | 28.313 | -37,7 % |
| Ertragsteuerforderungen | 8.068 | 2.722 | 196,4 % |
| Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte | 3.315 | 727 | 355,9 % |
| Summe kurzfristige Vermögenswerte | 298.361 | 224.785 | 32,7 % |

Der Anstieg der **kurzfristigen Vermögenswerte** um 73.576 T€ resultiert im Wesentlichen aus den um 62.169 T€ aufgebauten **Forderungen gegen nahestehende Unternehmen**. In dieser Position sind die Cashpool-Forderungen enthalten, die infolge des Aufbaus der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität um 60.552 T€ gestiegen sind. Darüber hinaus liegen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 14.440 T€ über den jeweiligen Salden zum Geschäftsjahresende. Dem entgegen steht ein Rückgang der sonstigen finanziellen Vermögenswerte um 10.687 T€, welcher im Wesentlichen vereinnahmten Projektzuschüssen geschuldet ist.

Entwicklung der langfristigen Vermögenswerte

| in T€ | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|--|------------------|------------------|---------------|
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 3.709 | 4.279 | -13,3 % |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte/Forderungen aus Finanzierungsleasing | 3.358 | 3.612 | -7,0 % |
| Sachanlagen | 312.229 | 321.661 | -2,9 % |
| Immaterielle Vermögenswerte | 149.718 | 164.174 | -8,8 % |
| Firmenwerte | 829.675 | 826.271 | 0,4 % |
| Vertragsvermögenswerte | 23 | 9 | 159,6 % |
| Abgegrenzte Aufwendungen | 22.879 | 13.628 | 67,9 % |
| Latente Steueransprüche | 36.639 | 37.846 | -3,2 % |
| Summe langfristige Vermögenswerte | 1.358.229 | 1.371.480 | -1,0 % |

Die **langfristigen Vermögenswerte** liegen insgesamt leicht unter dem Stand zum Ende des Geschäftsjahres 2023. **Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte** haben sich um 23.888 T€ reduziert. Hierbei überstiegen die Abschreibungen in Höhe von 81.990 T€ die Investitionen in Höhe von 57.983 T€. Die **Firmenwerte** liegen wechselkursbedingt über dem Vorjahr. Die **latenten Steueransprüche** liegen um 1.207 T€ unter dem Vorjahresniveau.

Entwicklung der kurzfristigen Schulden

| in T€ | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|---|----------------|----------------|---------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 82.044 | 89.227 | -8,1 % |
| Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 6.092 | 6.292 | -3,2 % |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 9.381 | 1.125 | 733,9 % |
| Ertragsteuerschulden | 50.828 | 21.982 | 131,2 % |
| Vertragsverbindlichkeiten | 94.498 | 84.645 | 11,6 % |
| Sonstige Rückstellungen | 429 | 888 | -51,6 % |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 87.979 | 67.947 | 29,5 % |
| Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten | 32.924 | 26.009 | 26,6 % |
| Summe kurzfristige Schulden | 364.175 | 298.115 | 22,2 % |

Die **kurzfristigen Schulden** erhöhten sich insgesamt im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2023 um 66.060 T€. Die **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** sind um 20.032 T€ gestiegen, was im Wesentlichen auf die höhere Folgebewertung einer Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG zurückzuführen ist. Die kurzfristigen **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** erhöhten sich wegen einer Zinsabgrenzung um 8.256 T€ und die Ertragsteuerschulden um 28.846 T€ aufgrund gestiegener Steueraufwendungen. Der Anstieg der **sonstigen nicht-finanziellen**

Verbindlichkeiten um 6.915 T€ resultiert aus höheren Umsatzsteuer- sowie Lohn- und Kirchensteuerverbindlichkeiten.

Entwicklung der langfristigen Schulden

| in T€ | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|---|------------------|------------------|---------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 797.358 | 796.462 | 0,1 % |
| Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 250.000 | 350.000 | -28,6 % |
| Latente Steuerschulden | 34.487 | 33.652 | 2,5 % |
| Vertragsverbindlichkeiten | 1.663 | 1.929 | -13,8 % |
| Sonstige Rückstellungen | 3.223 | 3.262 | -1,2 % |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 107.052 | 115.626 | -7,4 % |
| Summe langfristige Schulden | 1.193.783 | 1.300.931 | -8,2 % |

Ursächlich für den Rückgang der **langfristigen Schulden** ist im Wesentlichen die Tilgung des Verkaufdarlehens gegenüber der United Internet AG in Höhe von 100.000 T€.

Entwicklung des Eigenkapitals

| in T€ | 30.09.2024 | 31.12.2023 | Veränderung |
|--|---------------|---------------|-------------|
| Grundkapital | 140.000 | 140.000 | 0,0 % |
| Sonstige Rücklagen | -12.892 | -122.222 | -89,5 % |
| Eigene Anteile | -12.261 | 0 | n/a |
| Währungsumrechnungsdifferenz | -16.358 | -20.697 | -21,0 % |
| Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital | 98.489 | -2.919 | n/a |
| Nicht beherrschende Anteile | 142 | 138 | 2,6 % |
| Summe Eigenkapital | 98.631 | -2.781 | n/a |

Das **Eigenkapital** im Konzern stieg von -2.781 T€ per 31. Dezember 2023 auf 98.631 T€ zum 30. September 2024. Der Anstieg ist im Wesentlichen durch die Veränderung der **sonstigen Rücklagen** geprägt. In den ersten 9 Monaten waren die Zuführung des Konzernergebnisses in Höhe von 122.615 T€ sowie die Bewertung und Ausübung der Mitarbeiterbeteiligungsprogramme in Höhe von -11.842 T€ ursächlich für diese Veränderung. Gegenläufig wirkte sich der Erwerb **eigener Aktien** aus, welche vom Eigenkapital abzugrenzen sind.

Die IONOS Group SE hielt zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 keine eigenen Aktien. Am 8. Mai 2024 hat der Vorstand der IONOS Group SE mit Zustimmung des Aufsichtsrats auf Basis der Ermächtigung der außerordentlichen Hauptversammlung vom 26. Januar 2023 über den Erwerb eigener Aktien zunächst beschlossen, bis 850.000 eigene Aktien über die Börse zu erwerben. Dies entspricht ca. 0,6 % des Grundkapitals von 140.000 T€. Das Rückkaufprogramm sollte von Mitte Mai 2024 und längstens bis zum 28. Februar 2025 durchgeführt werden.

Im Rahmen des am 8. Mai 2024 bekannt gegebenen Rückkaufprogramms erwarb die IONOS Group SE im Zeitraum vom 17. Mai bis zum 25. Juli 2024 insgesamt 850.000 eigene Aktien und schloss damit das Aktienrückkaufprogramm ab. Der Kaufpreis ohne Erwerbsnebenkosten belief sich auf 22.319 T€.

Im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms wurden bis zum 30. September 2024 383.067 eigene Aktien ausgegeben.

Die **Nettoverschuldung** (d. h. der Saldo aus Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen sowie Kreditinstituten, Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen und liquiden Mitteln) reduzierte sich von 1.067.008 T€ per 31. Dezember 2023 um 150.006 T€ auf 917.002 T€ per 30. September 2024.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen

| in T€ | 31.12.2021 | 31.12.2022 | 31.12.2023 | 30.09.2024 |
|---|------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 1.471.668 | 1.541.505 | 1.596.265 | 1.656.590 |
| Liquide Mittel | 49.520 | 26.440 | 22.652 | 20.566 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 49.526 | 66.628 | 73.512 | 87.952 |
| Sachanlagen | 271.782 | 322.286 | 321.661 | 312.229 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 201.437 | 178.826 | 164.174 | 149.718 |
| Firmenwerte | 825.261 | 820.844 | 826.271 | 829.675 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 0 | 797.587 | 806.739 |
| Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 1.315.000 | 1.245.000 | 350.000 | 250.000 |
| Grundkapital | 360 | 360 | 140.000 | 140.000 |
| Eigenkapital | -231.708 | -162.180 | -2.781 | 98.631 |
| Eigenkapitalquote | -15,7 % | -10,5 % | -0,2 % | 6,0 % |

Gesamtaussage des Vorstands zur wirtschaftlichen Lage

In den ersten neun Monaten 2024 hat sich das Kerngeschäft der IONOS Group SE gut entwickelt. Die Kundenanzahl erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 170.000 auf 6,30 Mio. Kunden.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 stiegen die Umsatzerlöse um 7,8 % auf 1.141.607 T€ (September 2023: 1.058.709 T€). Während sich das Kerngeschäft mit einer Zunahme von 11,3 % weiterhin planmäßig entwickelte, zeigte auch das Aftermarket-Geschäft eine Erholung von den anfänglichen Schwächen im ersten Halbjahr 2024 und erzielte im dritten Quartal 2024 ein deutliches Wachstum von 11,5 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Das bereinigte EBITDA verzeichnete einen überproportionalen Anstieg um 9,2 % auf 334,5 Mio. € (9M 2023: 306,3 Mio. €), trotz der temporär höheren Marketingausgaben im Vergleich zum Vorjahr, die durch zahlreiche sportliche Großveranstaltungen im Sommer dieses Jahres bedingt waren. Entsprechend stieg die bereinigte EBITDA-Marge auf 29,3 % (9M 2023: 28,9 %).

Aufgrund der positiven Entwicklungen in den ersten neun Monaten bestätigt IONOS die im Juli angepasste Prognose für die Jahre 2024 und 2025. Für das Geschäftsjahr 2024 plant das Unternehmen weiterhin ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von ca. 9 % (2023: 1,423 Mrd. €). Die bereinigte EBITDA-Marge soll bei ca. 29 % (2023: 27,4 %) liegen, wodurch ein bereinigtes EBITDA von ca. 450 Mio. € (2023: 390,3 Mio. €) erwirtschaftet werden soll.

Für 2025 plant IONOS ein prozentuales Umsatzwachstum von ca. 10 % und eine weitere Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge auf ca. 30 %.

Auf Grundlage der in den ersten neun Monaten 2024 erreichten Umsatz- und Ergebniszahlen, sowie mit Blick auf die getätigten Investitionen in die nachhaltige Unternehmensentwicklung, sieht der Vorstand die Gesellschaft für die künftige Unternehmensentwicklung weiterhin sehr gut aufgestellt. Basierend auf der prognostizierten Fortsetzung des gesamtwirtschaftlichen Wachstums in den Kernabsatzmärkten der IONOS, der weiter voranschreitenden Digitalisierung und der zunehmenden Bedeutung von künstlicher Intelligenz sowie des stabilen und überwiegend auf elektronischen Abonnements beruhenden Geschäftsmodells, erwartet der Vorstand weiterhin eine positive Entwicklung der wesentlichen finanziellen und nicht-finanziellen Leistungsindikatoren.

Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag 30. September 2024 sind in der IONOS keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten, die größere Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Konzerns mit Auswirkungen auf Rechnungslegung und Berichterstattung haben.

Risiko- und Chancenbericht

Die Risiken- und Chancenpolitik der IONOS Group orientiert sich an dem Ziel, den Wert des Unternehmens zu erhalten und nachhaltig zu steigern, indem Chancen wahrgenommen und Risiken frühzeitig erkannt und gesteuert werden. Dabei regelt das Risiko- und Chancenmanagement den verantwortungsvollen Umgang mit Unsicherheiten, die mit unternehmerischem Handeln stets verbunden sind.

Gesamtaussage des Vorstands zur Risiko- und Chancensituation des Konzerns

Die Einschätzung der Gesamtrisikosituation ist das Ergebnis der konsolidierten Betrachtung aller wesentlichen Risikofelder bzw. Einzelrisiken unter Berücksichtigung der Interdependenzen.

Die Gesamtrisiko- und Chancensituation blieb in den ersten neun Monaten 2024 im Vergleich zur Risiko- und Chancenberichterstattung im Rahmen des Konzernabschlusses 2023 weitgehend stabil.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2023 ist innerhalb der ersten neun Monate 2024 ein Anstieg in drei Risikofeldern sowie eine Reduzierung zu verzeichnen.

Beim Risikobereich „Absatzmarkt & Wettbewerb“ stieg die Einstufung auf Bedeutend. Damit wurde der aktuell in allen Wirtschaftsbereichen sichtbaren Eintrübung der Konjunktur Rechnung getragen.

Im Bereich „Beschaffungsmarkt“ erfolgte eine Reduzierung von Bedeutend auf Moderat, da Risiken aus möglichen Preiserhöhungen für Dienstleistungen und Lizenzen reduziert werden konnten.

Für den „Personalbeschaffungsmarkt“ erfolgte ein Anstieg von Moderat auf Bedeutend, da die Verschärfung am Arbeitsmarkt bei IT-Fachkräften noch immer anhält.

Für den Anstieg von Gering auf Moderat im Risikobereich „Finanzierung“ ist die erstmalige Erfassung des Financial Covenants-Risikos im ersten Quartal 2024 im Zusammenhang mit einem Konsortialkredit ursächlich. Die Eintrittswahrscheinlichkeit wird als sehr gering eingeschätzt.

Bestandsgefährdende Risiken für die IONOS waren im Berichtszeitraum sowie zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Quartalsmitteilung weder aus Einzelrisikopositionen noch aus der Gesamtrisikosituation erkennbar.

Durch den kontinuierlichen Ausbau des Risikomanagements begegnet die IONOS diesen Risiken und begrenzt sie, soweit sinnvoll, mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen auf ein Minimum.

Prognosebericht

Bestätigung der Prognosen für die Geschäftsjahre 2024 und 2025

Am 12. Juli hat die Gesellschaft im Rahmen einer Umsatzprognoseanpassung für das Geschäftsjahr 2024 ihre ursprüngliche Prognose korrigiert und erwartet nunmehr insgesamt ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von ca. 9 % (bisher: ca. 11 %; 2023: 1,423 Mrd. €).

Die bereinigte EBITDA-Marge soll 2024 bei ca. 29 % (bisher ca. 28,5 %; 2023: 27,4 %) liegen, wodurch ein bereinigtes EBITDA von unverändert ca. 450 Mio. € (2023: 390,3 Mio. €) erwirtschaftet werden soll.

Für 2025 plant die Gesellschaft ein prozentuales Umsatzwachstum von ca. 10 % und eine weitere Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge auf ca. 30 %.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Prognosen des Vorstands der IONOS Group SE sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten unterworfen und beruhen auf Erwartungen, Annahmen und Prognosen, die sich künftig möglicherweise als nicht zutreffend erweisen könnten. IONOS garantiert nicht, dass sich die zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, übernimmt keine Verpflichtung und hat auch nicht die Absicht, die in diesem Zwischenbericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen bzw. zu aktualisieren.

Erläuterungen zur Quartalsmitteilung

Informationen zum Unternehmen

Der IONOS Group Konzern mit der IONOS Group SE als börsennotiertem Mutterunternehmen (im Folgenden „IONOS Group SE“ oder zusammen mit ihren Tochterunternehmen „IONOS Group“) ist der führende europäische Internet-Spezialist im Geschäftsfeld Hosting. Der Konzern entwickelt darüber hinaus Applikationen für den Einsatz des Internets. Der IONOS Konzern setzt sich aus verschiedenen Gesellschaften im In- und Ausland zusammen. Entsprechend der internen Managementberichterstattung liegt ein einziges operatives Segment vor.

Die IONOS Group SE hat ihren Sitz in 56410 Montabaur, Elgendorfer Straße 57, Deutschland, und ist dort beim Amtsgericht unter HRB 25386 eingetragen.

Die Aktien der IONOS Group SE werden seit dem 8. Februar 2023 am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Zum 30. September 2024 halten die United Internet AG 63,8% und die WP XII Venture Holdings II SCSp, Luxemburg / Luxemburg 16,2% der Aktien an der IONOS Group SE. Weitere 19,7 % befinden sich im Streubesitz. Darüber hinaus hält die IONOS Group 0,3% eigene Aktien.

Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze

Die Quartalsmitteilung der IONOS Group SE zum 30. September 2024 wurde, wie schon der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, aufgestellt.

Die Quartalsmitteilung stellt keine Zwischenberichterstattung im Sinne des IAS 34 dar. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze dieser Quartalsmitteilung entsprechen grundsätzlich den im Vorjahr angewandten Methoden mit Ausnahme der pflichtmäßig neu anzuwendenden Standards und sind im Kontext mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 zu lesen.

Verpflichtend anzuwendende neue Rechnungslegungsstandards

Für das Geschäftsjahr ab dem 1. Januar 2024 sind die folgenden Standards erstmals verpflichtend in der EU anzuwenden:

| Standard | | Anwendungspflicht für Geschäftsjahre beginnend ab | Übernahme durch EU-Kommission |
|-----------------|---|---|----------------------------------|
| IAS 1 | Änderung: Klarstellung der Kriterien zur Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig sowie Klarstellung in Bezug auf langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants | 1. Januar 2024 | Ja |
| IFRS 16 | Änderung: Leasingverbindlichkeiten im Falle einer Sale and Leaseback-Transaktion | 1. Januar 2024 | Ja |
| IAS 7 / IFRS 17 | Änderung: Offenlegung von Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen | 1. Januar 2024 | Ja |

Aus der erstmaligen Anwendung der neuen Rechnungslegungsstandards ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die vorliegende Quartalsmitteilung.

Verwendung von Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung dieser Quartalsmitteilung werden Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen vom Management getroffen, die sich auf die Höhe der zum Stichtag ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Schulden sowie den Ausweis von Eventualschulden auswirken. Durch die mit diesen Annahmen und Schätzungen verbundene Unsicherheit könnten jedoch Ergebnisse entstehen, die in der Zukunft zu erheblichen Anpassungen des Buchwerts der betroffenen Vermögenswerte oder Schulden führen.

Sonstiges

In diese Quartalsmitteilung sind alle wesentlichen Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen einbezogen.

Der Konsolidierungskreis ist im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 unverändert.

Diese Quartalsmitteilung ist keiner Prüfung entsprechend § 317 HGB oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2024

Konzern-Bilanz

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Bilanz 30. September 2024 in T€

| | 30. September 2024 | 31. Dezember 2023 |
|---|--------------------|-------------------|
| VERMÖGENSWERTE | | |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 20.566 | 22.652 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 87.952 | 73.512 |
| Forderungen gegen nahestehende Unternehmen | 125.263 | 63.094 |
| Vertragsvermögenswerte | 9.218 | 8.235 |
| Vorräte | 222 | 69 |
| Abgegrenzte Aufwendungen | 26.354 | 25.530 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 17.626 | 28.313 |
| Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte | 3.092 | 658 |
| Ertragsteuerforderungen | 8.068 | 2.722 |
| | 298.361 | 224.785 |
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 3.709 | 4.279 |
| Forderungen aus Finanzierungsleasing | 2.596 | 2.851 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 761 | 761 |
| Sachanlagen | 312.229 | 321.661 |
| Immaterielle Vermögenswerte | | |
| Übrige immaterielle Vermögenswerte | 149.718 | 164.174 |
| Firmenwerte | 829.675 | 826.271 |
| Vertragsvermögenswerte | 23 | 9 |
| Abgegrenzte Aufwendungen | 22.879 | 13.628 |
| Latente Steueransprüche | 36.639 | 37.846 |
| | 1.358.229 | 1.371.480 |
| Summe Vermögenswerte | 1.656.590 | 1.596.265 |
| SCHULDEN | | |
| Kurzfristige Schulden | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 82.044 | 89.227 |
| Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 6.092 | 6.292 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 9.381 | 1.125 |
| Ertragsteuerschulden | 50.828 | 21.982 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 94.498 | 84.645 |
| Sonstige Rückstellungen | 429 | 888 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 87.979 | 67.947 |
| Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten | 32.924 | 26.009 |
| | 364.175 | 298.115 |
| Langfristige Schulden | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 797.358 | 796.462 |
| Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 250.000 | 350.000 |
| Latente Steuerschulden | 34.487 | 33.652 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 1.663 | 1.929 |
| Sonstige Rückstellungen | 3.223 | 3.262 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 107.052 | 115.626 |
| | 1.193.783 | 1.300.931 |
| Summe Schulden | 1.557.959 | 1.599.046 |

| | 30. September 2024 | 31. Dezember 2023 |
|--|--------------------|-------------------|
| EIGENKAPITAL | | |
| Grundkapital | 140.000 | 140.000 |
| Sonstige Rücklagen | -12.892 | -122.222 |
| Eigene Anteile | -12.261 | 0 |
| Währungsumrechnungsdifferenz | -16.358 | -20.697 |
| Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens | | |
| entfallendes Eigenkapital | 98.489 | -2.919 |
| Nicht beherrschende Anteile | 142 | 138 |
| Summe Eigenkapital | 98.631 | -2.781 |
| Summe Schulden und Eigenkapital | 1.656.590 | 1.596.265 |

IONOS Group SE, Montabaur

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

vom 1. Januar bis 30. September 2024 in T€

| | 2024 Januar - September | 2023 Januar - September |
|---|-------------------------------|-------------------------------|
| Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden | 1.107.535 | 1.025.485 |
| Erlöse mit nahestehenden Unternehmen | 34.073 | 33.224 |
| Umsatzerlöse Gesamt | 1.141.607 | 1.058.709 |
| Umsatzkosten | -579.897 | -552.442 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 561.710 | 506.267 |
| Vertriebskosten | -239.607 | -216.457 |
| Verwaltungskosten | -75.754 | -68.667 |
| Wertminderungsaufwendungen aus Forderungen und Vertragsvermögenswerten | -13.105 | -9.085 |
| Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen | 5.081 | 12.816 |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit | 238.325 | 224.873 |
| Finanzergebnis | -57.162 | -34.774 |
| Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen | -454 | -50 |
| Ergebnis vor Steuern | 180.710 | 190.048 |
| Steueraufwendungen | -58.095 | -39.784 |
| Konzernergebnis | 122.615 | 150.263 |
| davon entfallen auf | | |
| nicht beherrschende Anteile | 4 | 12 |
| Anteilseigner der IONOS Group SE | 122.611 | 150.251 |
| Ergebnis je Aktie der Anteilseigner der IONOS Group SE (in €) | | |
| unverwässert | 0,88 | 1,07 |
| verwässert | 0,87 | 1,07 |
| Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd. Stück) | | |
| unverwässert | 139.533 | 140.000 |
| verwässert | 141.704 | 140.000 |
| Überleitung zum gesamten Konzernergebnis | | |
| Konzernergebnis | 122.615 | 150.263 |
| Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | | |
| Veränderung der Währungsdifferenzen - unrealisiert | 4.339 | 4.084 |
| Sonstiges Konzernergebnis | 4.339 | 4.084 |
| Gesamtes Konzernergebnis | 126.954 | 154.347 |
| davon entfallen auf | | |
| nicht beherrschende Anteile | 4 | 12 |
| Anteilseigner der IONOS Group SE | 126.950 | 154.335 |

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Kapitalflussrechnung *
 vom 1. Januar bis zum 30. September 2024 in T€

| | 2024 Januar - September | 2023 Januar - September |
|---|-------------------------------|-------------------------------|
| Konzernergebnis | 122.615 | 150.263 |
| Berichtigungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zu den Ein- und Auszahlungen | | |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | 66.547 | 65.168 |
| Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmenserwerben aktivierte Vermögenswerte | 15.443 | 15.354 |
| Personalaufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen | 4.593 | 4.120 |
| Auszahlungen aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen | -99 | -13.630 |
| Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen | 454 | 50 |
| Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen | 116 | 156 |
| Veränderungen der Ausgleichsposten für latente Steueransprüche | 1.767 | -13.585 |
| Verluste/Gewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten | -59 | -153 |
| Zahlungsunwirksame Veränderung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit | 11.773 | -29.852 |
| Zinsaufwendungen | 47.561 | 66.108 |
| Cashflow der betrieblichen Tätigkeit | 270.711 | 243.999 |
| Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden | | |
| Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögenswerte | -11.964 | -15.593 |
| Veränderung der Vorräte | -153 | 9 |
| Veränderung der Vertragsvermögenswerte | -997 | 392 |
| Veränderung der abgegrenzten Aufwendungen | -10.075 | -6.462 |
| Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | -7.183 | -8.614 |
| Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten nahestehende Unternehmen | -1.818 | -1.848 |
| Veränderung der sonstigen Rückstellungen | -507 | -47 |
| Veränderung der Ertragsteuerschulden | 28.847 | 3.277 |
| Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten | 9.256 | 13.820 |
| Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten | 9.587 | 6.670 |
| Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden, gesamt | 14.993 | -8.396 |
| Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit | 285.704 | 235.603 |
| Cashflow aus dem Investitionsbereich | | |
| Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | -56.313 | -51.749 |
| Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | 890 | 1.234 |
| Begleichung bedingter Kaufpreis aus Erwerb IONOS Cloud GmbH | 0 | -4.416 |
| Auszahlungen für Erwerb/Kapitalerhöhung von assoziierten Unternehmen | 0 | -763 |
| Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten | 0 | -56 |
| Einzahlungen/Ausgabe von Finanzmitteln im Rahmen von Cashpooling | -60.552 | -39.127 |
| Rückzahlungen aus sonstigen finanziellen Vermögenswerten | 0 | 0 |
| Nettoeinzahlungen/-auszahlungen im Investitionsbereich | -115.975 | -94.877 |

| | 2024 Januar - September | 2023 Januar - September |
|---|-------------------------------|-------------------------------|
| Cashflow aus dem Finanzierungsbereich | | |
| Erwerb eigener Aktien | -22.319 | 0 |
| Aufnahme von Krediten | 0 | 1 |
| Rückzahlung von Krediten | -100.000 | -60.000 |
| Tilgungsanteil der Leasingverbindlichkeiten | -11.138 | -10.937 |
| Gezahlte Zinsen | -38.408 | -70.467 |
| Nettoauszahlungen im Finanzierungsbereich | -171.865 | -141.403 |
| Nettozunahme/-abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | -2.135 | -677 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres | 22.652 | 26.440 |
| Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und -äquivalente | 49 | 141 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode | 20.566 | 25.904 |

IONOS Group SE, Montabaur

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

vom 1. Januar bis 30. September 2024

| | Grundkapital | Sonstige Rücklagen | Eigene Anteile | Währungsumrechnungsdifferenz | Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital | Nicht beherrschende Anteile | Summe Eigenkapital |
|--|----------------|--------------------|----------------|------------------------------|--|-----------------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| Stand am 1. Januar 2023 | 360 | -136.644 | 0 | -26.019 | -162.303 | 123 | -162.180 |
| Konzernergebnis | 0 | 150.251 | 0 | 0 | 150.251 | 12 | 150.263 |
| Sonstiges Konzernergebnis | 0 | 0 | 0 | 4.084 | 4.084 | 0 | 4.084 |
| Gesamtergebnis | 0 | 150.251 | 0 | 4.084 | 154.335 | 12 | 154.347 |
| Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln | 139.640 | -139.640 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiterbeteiligungsprogramm | 0 | -23.167 | 0 | 0 | -23.167 | 0 | -23.167 |
| Stand am 30. September 2023 | 140.000 | -149.200 | 0 | -21.935 | -31.135 | 135 | -31.000 |

| | | | | | | | |
|---|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|------------|----------------|
| Stand am 1. Januar 2024 | 140.000 | -122.222 | 0 | -20.697 | -2.919 | 138 | -2.781 |
| Konzernergebnis | 0 | 122.615 | 0 | 0 | 122.611 | 4 | 122.615 |
| Sonstiges Konzernergebnis | 0 | 0 | 0 | 4.339 | 4.339 | 0 | 4.339 |
| Gesamtergebnis | 0 | 122.615 | 0 | 4.339 | 126.950 | 4 | 126.954 |
| Erwerb von eigenen Anteilen | 0 | 0 | -22.319 | 0 | -22.319 | 0 | -22.319 |
| Ausgabe und Verwendung eigener Anteile | 0 | 0 | 8.619 | 0 | 8.619 | 0 | 8.619 |
| Ausgabe eigene Anteile im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms | 0 | -1.439 | 1.439 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiterbeteiligungsprogramm | 0 | -11.842 | 0 | 0 | -11.842 | 0 | -11.842 |
| Stand am 30. September 2024 | 140.000 | -12.888 | -12.261 | -16.358 | 98.489 | 142 | 98.631 |

FINANZKALENDER

| | |
|-------------------|---|
| 21.03.2024 | Veröffentlichung Jahresabschluss 2023 |
| 08.05.2024 | Quartalsmitteilung Q1 2024 |
| 15.05.2024 | Hauptversammlung 2024, Alte Oper / Frankfurt/Main |
| 08.08.2024 | Halbjahresergebnisse 2024 |
| 12.11.2024 | Quartalsmitteilung Q3 2024 |

IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright © 2024

IONOS Group SE
Elgendorfer Str. 57
56410 Montabaur
Deutschland
www.ionos-group.com

Kontakt

Investor Relations
E-Mail: investor-relations@ionos-group.com

Registergericht: Montabaur HRB 25386

Hinweise:

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Diese Quartalsmitteilung liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Beide Fassungen stehen auch im Internet unter www.ionos-group.com zum Download bereit. Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Quartalsmitteilung bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen die männliche Form gewählt. IONOS weist darauf hin, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig zu verstehen ist.

Inhouse produziert mit Firesys

Haftungsausschluss

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstands der IONOS Group SE hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf unseren derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Zukunftsbezogene Aussagen entsprechen nur dem Sachstand zu dem Zeitpunkt, zu dem sie getroffen werden. Diese Aussagen sind abhängig von Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, auf die IONOS vielfach keinen Einfluss hat und die zu erheblichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen führen können. Diese Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren werden im Rahmen unserer Risikoberichterstattung in den Geschäftsberichten der IONOS Group SE ausführlich beschrieben. Die IONOS Group SE hat nicht die Absicht, solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

IONOS Group SE

Elgendorfer Straße 57
56410 Montabaur

www.ionos-group.com